

Vom Baikalsee nach Kamtschatka

Russland Reise von Sibirien & Baikalsee

in den "Fernen Osten Russlands"

2 herausragende Naturregionen Russlands kombiniert in 1 Naturreise.
Von den Naturwundern des östlichen Baikalsees
zur Halbinsel aus Feuer und Eis: Kamtschatka.

„Abenteuer Trans-Sibirische Eisenbahn“ kombiniert mit erlebnisreichen, mehrtägigen Aufenthalten in Sibirien und Kamtschatka.
Sie übernachten u.a. bei Familien und lernen dort das sibirische Alltagsleben auf dem Lande kennen.

Wanderungen und Bootstouren. Vulkane, Berge und Seen.
Russische Städte Irkutsk, Ulan Ude, Chabarovsk und Petropavlovsk.

Tag 5: In der herrlichen Umgebung von Ust-Barguzin unternehmen wir eine Ganztageswanderung durch das umgebende Hügelland.

Tag 6: Mit einem Kutter zum Naturparadies „Svjatoj-Nos“. Wir entdecken die Halbinsel auf einer ausgedehnten Wanderung, bei der uns vielleicht der Wanderfalke, Königsadler oder Schwarzkränich begegnen. Auch für ca. 80 Bären bietet die Halbinsel einen idealen Lebensraum. Der Tag klingt an einsamen Buchten mit einem faszinierenden Sonnenuntergang aus und wir kehren nach Ust-Barguzin zurück. ÜN wie Vortag.

ULAN-UDE UND DER BUDDHISMUS IN RUSSLAND

Tage 7/8

Es heißt Abschied nehmen vom Baikalsee und unseren Gastfamilien. Über die Uferstraße kehren wir zurück in die Hauptstadt Ulan Ude.

Tag 8: Ganztagesausflug zum Kloster „Ivolginsk-Datsan“, dem buddhistischen Zentrum Russlands. Schon von Weitem ist die großzügige und imposante Anlage mit ihren Tempeln in der Ebene zu sehen. Nachmittags geht es in Richtung des Stromes „Selenga“; auf dem Weg dorthin begegnen uns Relikte (Statuen, Gebetsstätten) aus den Zeiten Tschingis-Khans. Rückfahrt nach Ulan-Ude mit herrlicher Aussicht über die Stadt, die Ebene und den Fluss „Selenga“. 2 Hotel-ÜN in Ulan-Ude. Am Nachmittag des Tag 9 heißt es „Check-In“ zur Fahrt mit der legendären...



Fahrt mit der Transsibirischen Eisenbahn



Am Baikalsee

Tourcharakter

An die spektakuläre Ostküste des Baikalsees, mit der Trans-Sibirischen Eisenbahn in 3 Tagen von Ulan-Ude bis an den Armur nach Khabarovsk. Und schließlich per Flugzeug der Sprung über das Ochotskische Meer zur vulkanischen Halbinsel aus Feuer und Eis: Kamtschatka. Leichte bis mittelschwere Wanderungen sind Bestandteil dieser Reise. Neben den herausragenden Naturwundern bleibt genügend Zeit für Kontakte zur russisch / burjatischen Bevölkerung, in deren Lebensrhythmus wir herzlich aufgenommen werden. Bei Familien-Übernachtungen dürfen wir keinen großen Komfort erwarten; meist teilen sich einige Mehrbettzimmer ein Gemeinschaftsbad. Dafür ist der Kontakt zur Bevölkerung umso intensiver. Langmut, Teamgeist, Verzicht auf mitteleuropäische Standards und die Bereitschaft, sich auf Unwägbarkeiten einzulassen, sind unabdingbare Voraussetzungen für diese Reise. Der Tourablauf unterliegt wetterbedingten und organisatorischen Einflüssen; Änderung der geplanten Reiseroute ist jederzeit möglich. Wir passen uns dem Rhythmus des Gastlandes an und lassen alles etwas langsamer angehen. So wird diese abwechslungsreiche Reise zu einem außergewöhnlichen Erlebnis zwischen Baikalsee und dem unentdeckten, fernen Osten Russlands - Kamtschatka.

Tourverlauf

ANREISE SIBIRIEN Tage 1/2
Flug via Moskau oder St. Petersburg nach Irkutsk, Ankunft dort am Vormittag des zweiten Tages. Nach Bezug des Hotels ausgiebige Besichtigung der „Hauptstadt Ost-Sibiriens“. Mitten im geschäftigen Treiben stoßen wir auf malerische Stadtviertel, in denen die typisch sibirischen Holzhäuser bestens erhalten wurden. Hotel-ÜN. P/A.

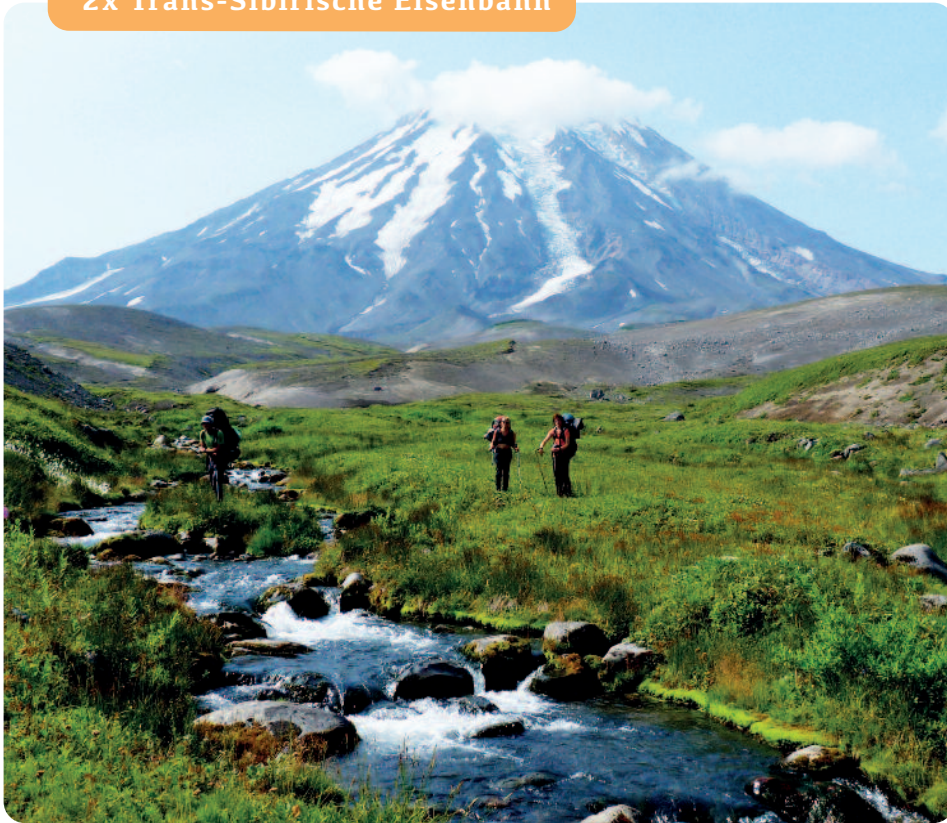
UNTERWEGS NACH ULAN-UDE Tag 3
Am Morgen starten wir zur ersten Fahrt mit der Trans-Sibirischen Eisenbahn. Die gemächliche Fahrt führt durch Sludjanka und weiter entlang des Baikalsees. Diese sehenswerte Etappe führt teilweise direkt an der Uferlinie des Baikalsees in die russische Teilrepublik Burjatien. Nach 7 Std. ist Ulan Ude erreicht. Hotel-ÜN. F/P/A.

GROSSER BAIKALSEE Tage 4/5/6
Nach Durchquerung einer fruchtbaren Ebene führt der Weg direkt am Baikalsee entlang nach Ust-Barguzin, in eine touristisch wenig besuchte Gegend am Ostufer. 3xÜN (F/P/A) bei Familien, mit der wir u.a. zusammen Essen und einen authentischen Einblick in das sibirische Familienleben bekommen. Ausgangspunkt für Ausflüge auf die bergige Halbinsel „Svjatoj Nos“ (heilige Nase) und per Boot auf den See.

TRANS-SIBIRISCHE EISENBAHN

Tage 9/10/11

2880km – 2,5 Tage und 2 Nächte liegen vor uns. Wir sind unterwegs auf der längsten Bahnstrecke unserer Erde – und durch den landschaftlich schönsten Teil Ostsibiriens. Wer die Weite des Landes mit den Wäldern der Taiga am Zugfenster vorbeiziehen sieht, entdeckt die Vorzüge des langsamen Reisens. Unterwegs halten wir an kleinen Bahnhöfen, wo zahlreiche Einheimische und viele fliegende Händler ihre Waren anbieten. Im Speisewagen sowie im Zugabteil ergeben sich ungezwungene Gespräche mit den Mitreisenden: Einheimische auf dem Weg zu ihren Verwandten und Globetrotter aus aller Welt. Abends lassen wir uns vom sanften Schaukeln des Zuges in den Schlaf wiegen. 2xÜN in Schlaf-Waggon



Wandern am Fuße der Vulkane Kamtschatka (Bild: Reinhard Stracke)

CHABAROVSK

Am Nachmittag des 11. Tages ertönt das letzte Signal und der Zug läuft in Chabarovsk ein. Die wichtigste Handelsmetropole des fernen Ostens erstreckt sich über 40 Kilometer entlang des legendären Flusses Amur. Wir besuchen die Uferpromenade, den bekannten Klippenturm, sowie den Flussbahnhof. Nach Durchquerung des Stadtparks bleibt Zeit für einen Bummel über die prächtigen Alleen der lebendigen Stadt. Am Abend genießen wir das nahezu südländische Flair am Ufer des Amur. 2xHotel-ÜN. F/P/A

„DOBRE DIEN“ KAMTSCHATKA

Der Vormittag gehört noch den Besichtigungen in Chabarovsk, bevor unsere Maschine am frühen Nachmittag Richtung Kamtschatka abhebt. Nach ca. 2 Std. Flug über das Ochotskische Meer erreichen wir am frühen Abend die Halbinsel im fernen Osten Russlands. Empfang durch unser bewährtes Begleitteam in Kamtschatka, kurze Fahrt zur Unterkunft in einem Hotel mit heißen Thermalquellen in Paratunka. Diese Unterkunft ist unser Basislager für 3 Übernachtungen. Von hier aus Tagesausflüge in die Vulkanregion des Mutnovski und ins Küstengebirge. F/P/A.

MUTNOVSKI REGION

Ein Gelände-LKW bringt uns durch das bezaubernde Paratunka-Tal mit seinen ausgedehnten Steinbirkenwäldern und entlang der Silhouette des perfekten Stratovulkans Vilyuchinski bis hoch in die große Caldera des Vulkans Goreli. Hier oben in der Tundra starten wir unsere Wanderung zu einem der beeindruckendsten Naturschauspiele in Kamtschatka: Nach ca. 2-stündigem Aufstieg entlang eines Flusslaufes gelangen wir durch eine enge Öffnung in den Krater des Mutnovski-Vulkans: vom Schwefel in leuchtendes Gelb gefärbte Fumarolen blasen zwischen Schnee und Eis mächtige Säulen heißer Gase in die Atmosphäre; dazwischen Tümpel voll brodelnder Säure. Ein Hängegleitscher reicht mit seiner Eiszunge bis auf den Grund des Kraters herab, wo

die Schmelzwasser den Fluss speisen, der aus dem Krater ins Tal fließt. Nur wenige hundert Meter weiter blicken wir in die gewaltige Öffnung des aktiven Kraters mit bis zu 500 Grad heißen Gasen. Ein donnernder Wasserfall stürzt über eine Steilstufe. An den Wänden der Canyons gewinnen wir Einblick in den Aufbau des Feuerberges - eine Reise in die Erdgeschichte. Nach einem langen Tag kehren wir zurück in unsere "Datscha" und lassen den Abend in den warmen Thermalbecken bei einem genusslichen Bad ausklingen.

Tagesausflug in das Küstengebirge Kamtschatkas. Ein ehemaliges Geologen- und Goldgräbercamp ist unser Startpunkt für eine Wanderung durch die fjordähnlichen Landschaften durch die üppig bewachsene Küstenlandschaft. Wir bestaunen den Reichtum der Flora; Blumenwiesen und dichte Vegetation, als Gegensatz zur kargen Tundra, runden diese Tage ab. Auch hier können wir in heißen Quellen genüßlich entspannen. F/P/A

AVATCHA

Mit unseren Gelände-LKW's erklimmen wir die Hochlagen des Berges Avatcha, der über der gleichnamigen Bucht thront. 2xÜN in gemütlicher Hütte in der Bergregion des Avatcha. F/P/A Von hier aus haben wir einen tollen Blick über die Vulkankette der Halbinsel. Mehr als 30 aktive Vulkane zieren die subarktische Landschaft. Gelegenheit zu einer Wanderung in die Gipfelregion oder einem Spaziergang in der Bergtundra.

PETROPAVLOVSK & PAZIFIK

Am Tag 18 Ausflug per Schiff an die vorgelagerte Pazifikküste über die Avatcha-Bucht zu Vogelfelsen und Schlendern über lebendige Märkte. F/P/A

Tag 19: Nach einer letzten Hotel-ÜN bleibt Zeit für kurze Besichtigungen und Einkäufe in Petropavlovsk, der Hauptstadt Kamtschatkas.

Abflug am Mittag und Ankunft in Europa am gleichen Tag

Leistungen

- + Linienflüge mit Aeroflot, Rossiya oder anderen Linienfluggesellschaften Frankfurt - Irkutsk Petropavlovsk - Frankfurt ab anderen Abflugorten in Deutschland, Österreich, Schweiz auf Anfrage, ggf. zu Sonderkonditionen
- + Inlandsflug Chabarovsk - Petropavlovsk
- + 8 ÜN in landestypischen Hotels
- + 3 ÜN bei Familien (Mehrbettzimmer)
- + 2 ÜN Trans-Sibirische Eisenbahn
- + 4 ÜN in Ferienhaus / Hütte
- + Vollpension während der Reise
- + Reiseroute inkl. sämtliche Transfers, Ausflüge lt. Ausschreibung, Eintritte
- + Schiffsfahrt Baikalsee
- + 2x Fahrten Trans-Sibirische Eisenbahn: Irkutsk - Ulan Ude Ulan Ude - Chabarovsk
- + Transfers in Kamtschatka mit allradgetriebenem Gelände-LKW
- + sämtliche Genehmigungen vor Ort
- + Begleitmannschaft, Fahrer
- + Bootstour Avatcha Bucht
- + deutschsprachige WIGWAM-Reiseleitung
- + Teilnehmer: Min 9 Max 13



2018

16.06. - 04.07.
07.07. - 25.07.
* 28.07. - 15.08.
* 18.08. - 05.09.

2019

15.06. - 03.07.
06.07. - 24.07.
* 27.07. - 14.08.
* 18.08. - 05.09.

19 TAGE INCL. FLUG: 5.440,- €
* Flugzuschlag + 190,- €

Privat-Reise bzw. Aufpreis für
Kleingruppe von 7 bis 8 Personen:
incl. Flug und o.a. Leistungen: + 320,- €
für 2 bis 6 Personen:
Fragen Sie gerne ein Angebot an!